
N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Betriebsausschusses Städtisches Klinikum am 09.03.2023

Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr
Sitzungsende: 19:55 Uhr
Sitzungsort: Städtisches Klinikum, Cafeteria

Teilnehmer/-innen: siehe Anwesenheitsliste

Öffentliche Tagesordnungspunkte

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Oberbürgermeister Dr. Reck, Vorsitzender des Betriebsausschusses Städtisches Klinikum Dessau, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Ausschussmitglieder und Gäste. Im Weiteren wird die form- und fristgerechte Ladung und Beschlussfähigkeit mit **9 von 10** anwesenden Ausschussmitgliedern festgestellt.

- 2 Beschlussfassung der Tagesordnung**

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 9 / 0 / 0 – einstimmig

- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 22.09.2022**

Herr Dr. Lautenschläger wünscht folgende Ergänzungen:

Punkt 6.2 Sonstige Anfragen und Mitteilungen

Die Anzahl gesperrter Betten aufgrund fehlenden Personals betrug 96.

Punkt 7.1 LOB Absatz 6 als letzten Satz

Herr Dr. Lautenschläger teilt mit, dass es bereits im Jahr 2012 eine juristische Entscheidung gab und diese Gelder eben nicht verfallen.

Die Niederschrift vom 22.09.2022 wird geändert bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 8 / 0 / 1 – mehrheitlich

4 Genehmigung der Niederschrift vom 01.12.2022

Herr Dr. Lautenschläger wünscht eine Ergänzung der Niederschrift unter dem **Punkt 7.1 Wirtschaftsplan 2023 des Städtischen Klinikums Dessau, Vorlage: BV/335/2022/V-SKD**, Absatz 3 „bezogene Leistungen“

Herr Dr. Lautenschläger weist darauf hin, dass der leitende Mitarbeiter der Anästhesie in diesem Jahr bereits mehr als 60 Tage abwesend war. Des Weiteren sind derzeit durchschnittlich 10 Honorarkräfte pro Tag in der Anästhesie notwendig. Die Kosten dafür liegen bei 1.200 € pro Tag und Mitarbeiter, bei 6.000 € pro Woche und Mitarbeiter, bei 24.000 € pro Monat. Dies ergibt zusätzliche Personalkosten in Höhe von mehr als 240.000 € pro Jahr für die Klinik für Anästhesie.

Die Niederschrift vom 01.12.2022 wird geändert bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 9 / 0 / 0 – einstimmig

5 Bekanntgabe der Beschlüsse nichtöffentlicher Sitzungen des Gremiums

Es wurden keine Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen bekanntgegeben.

6 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen vorgebracht.

7 Öffentliche Anfragen und Informationen **7.1 Anzeige von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen für den Zeitraum vom 01.06.2022 bis 31.12.2022** **Vorlage: BV/045/2023/II-SKD**

Die Annahme, der in der Anlage dargestellten Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen für das Städtische Klinikum Dessau für den Zeitraum vom 01.06. bis 31.12.2022 wird zur Kenntnis genommen.

7.2 Sonstige Anfragen und Mitteilungen

OP-Roboter

Frau Ehlert weist darauf hin, dass das Krankenhaus in Halle verstärkt in der Mitteldeutschen Zeitung Werbung für seinen OP-Roboter macht und fragt unter dem Hinweis, dass wir keine Patienten verlieren wollen, nach dem aktuellen Sachstand der geplanten Beschaffung des Klinikums. **Herr Oberbürgermeister Dr. Reck, Vorsitzender des Betriebsausschusses Städtisches Klinikum Dessau**, teilt mit, dass im kommenden Betriebsausschuss eine entsprechende Beschlussvorlage vorgelegt wird. **Herr Dr. Lautenschläger** informiert über die zwei Varianten in Halle. Zum einen über den OP-Roboter im BG-Krankenhaus Bergmannstrost zur Operation von Rückenpatienten und über den DaVinci in anderen Kliniken. Dieser wird u. a. für urologische Operationen eingesetzt. In Dessau geht es um den DaVinci für die Urologie, Gynäkologie und möglicherweise Chirurgie. Es geht nicht um 3-D-gesteuerte Operationen, was Bergmannstrost letzters in der Mitteldeutschen Zeitung ganzseitig beworben und erklärt hat.

Gründung einer privaten Universität

Herr Eichelberg fragt nach dem aktuellen Sachstand zur Gründung einer privaten Universität. **Herr Dr. Zagrodnick** teilt mit, dass nach Abstimmung mit dem Oberbürgermeister Herrn Dr. Reck eine Beratungsfirma beauftragt und diese einen Kick-off Workshop veranstalten wird. Dieser wird derzeit vorbereitet und im April oder Mai stattfinden. Die Terminabstimmung erfolgt noch.

Beschwerde

Frau Ehlert teilt mit, dass auf der Station 24 ein Missgeschick passiert ist. Angehörige wurden nicht über den Tod ihres Angehörigen informiert. Sie weist darauf hin, dass so etwas nicht passieren darf. Die Beschwerde der Familie liegt bereits vor. **Herr Dr. Zagrodnick** stimmt Frau Ehlert zu.

nächtlicher Patiententransport

Frau Ehlert bittet um Mitteilung zum Sachstand des bestehenden nächtlichen Transportproblems, d. h. müssen Patienten weiterhin nachts wegen fehlender Transportmöglichkeiten lange auf die Heimfahrt warten? **Herr Dr. Zagrodnick** erklärt, dass weiterhin keine Möglichkeiten des Klinikums bestehen, die Patienten nachts mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit einem Taxi nach Hause zu verbringen. **Herr Dr. Lautenschläger** ergänzt, dass die Patienten teilweise über Nacht auf der Station 18 in der Notaufnahme untergebracht und entsprechend versorgt werden. Die Transporte werden dann für 6.30 Uhr am nächsten Morgen angemeldet. Es gibt nachts keine Transportmöglichkeit in Dessau-Roßlau, insbesondere für liegende Patienten. **Herr Oberbürgermeister Dr. Reck** fragt nach einer Möglichkeit der Vorhaltung eigener Transportkapazitäten. **Herr Dr. Lautenschläger** erklärt, dass das Klinikum

nicht berechtigt ist, diese Leistung zu erbringen. **Herr Dr. Zagrodnick** ergänzt, dass diese Möglichkeit über das MVZ zwar geschaffen werden könnte, sie sich jedoch nicht wirtschaftlich darstellen lässt, da die Patientenzahlen bei nur 2-3 Patienten pro Nacht liegen. **Herr Dr. Lautenschläger** weist auch auf die notwendigen Voraussetzungen für das Transportfahrzeug, dessen Ausstattung sowie die benötigten Mitarbeiter und deren Ausbildung hin.

10 Schließung der Sitzung

Herr Oberbürgermeister Dr. Reck schließt die Sitzung um 19:55 Uhr.

Dessau-Roßlau, 26.04.23

Dr. Robert Reck
Vorsitzender Betriebsausschuss Städtisches Klinikum

Lisette Dornfeld
Schriftführer